

# RS Vfgh 1994/3/12 G259/93, G260/93, G263/93, G60/94, G66/94, G67/94, G68/94, G72/94

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.03.1994

## Index

26 Gewerblicher Rechtsschutz

26/01 Wettbewerbsrecht

## Norm

B-VG Art140 Abs1 / Allg

B-VG Art140 Abs1 / Sachentscheidung Wirkung

UWG §9a

## Rechtssatz

Zurückweisung der Anträge auf teilweise Aufhebung des§9a UWG wegen entschiedener Sache.

Eine Einbeziehung der vorliegenden Anträge in das zuG73/93 ua. protokollierte Verfahren war im Hinblick auf das fortgeschrittene Prozeßgeschehen (Anberaumung der mündlichen Verhandlung für den 13.12.93) nicht mehr möglich.

Da die vorgetragenen Bedenken im wesentlichen mit jenen übereinstimmen, über die der Verfassungsgerichtshof bereits mit E v 11.03.94, G73/93 ua, abgesprochen hat, waren die vorliegenden Anträge wegen entschiedener Sache als unzulässig zurückzuweisen.

(siehe auch B v 14.06.94, G96/94; ebenso hinsichtlich eines Antrags auf Aufhebung des§109 Abs1 lite KFG 1967 B v 04.10.95, G1214/95).

## Entscheidungstexte

- G 259,260/93,G 263/93,G 60/94 ua

Entscheidungstext VfGH Beschluss 12.03.1994 G 259,260/93,G 263/93,G 60/94 ua

## Schlagworte

VfGH / Bedenken, VfGH / Sachentscheidung Wirkung, VfGH / Verfahren, Wettbewerb unlauterer, Rechtskraft

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1994:G259.1993

## Dokumentnummer

JFR\_10059688\_93G00259\_01

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)